

## Bikuplan® KSK ALU 15

- WZ "BIKUPLAN" ges. gesch., Deutsches Patentamt, 3955 6699

### Kalt selbstklebende Kunststoff/Bitumen-Dichtungsbahn mit oberseitiger Aluminiumfolien-Kaschierung

#### Eigenschaften

Bikuplan® KSK ALU ist kalt selbstklebend und kann daher ohne Verwendung von Heißluft oder Propangasflamme verarbeitet werden. Wegen der großen Geschmeidigkeit auch an schwierigen Detailpunkten problemlos anzuwenden. Die Dichtungsbahn ist oberseitig mit einer Aluminiumfolie kaschiert, ist dampfsperrend, wasserundurchlässig, witterungs- und UV-stabil. Unterseitig wird die Selbstklebmasse durch eine ablösbare Schutzfolie geschützt. Eine Kiesschüttung nach Verlegen der Dichtungsbahn ist nicht erforderlich. Die Bahn ist frost- und tausalzbeständig.

#### Technische Daten

Dicke	1,5 mm
Gewicht	ca. 2,0 kg / m <sup>2</sup>
Abdeckfolie	Aluminium/PET Laminat
Verarbeitungstemperatur	mind. + 12 °C bis + 35 °C (bei nicht kondensierender Luftfeuchte)
Erweichungspunkt der Selbstklebmasse	110 °C
Kältebiegsamkeit (r = 15 mm, 3 Sek.)	- 10 °C
Bruchlast längs	ca. 35 N / 5 cm
quer	ca. 35 N / 5 cm
Reißdehnung Klebmasse	ca. 1200 %
Haftung (180° Abzug)	36 N / cm
Widerstand gegen Wasserdruck, 24 h	4 bar
Oberflächenfarbe	aluminiumfarben

#### Einsatzgebiete

Abdichtungen von bewitterten Kleinflächen wie Garagendächer, Balkone oder ähnliches. Bikuplan® KSK ALU ist sowohl im Neubaubereich als auch für Ausbesserungsarbeiten einsetzbar.

#### Untergrund

Sauber, trocken, ebenflächig und ohne Grate und Nester. Lose Teile, Schmutz, Sand, Staub sowie Trennmittelrückstände (Farbe, Öl o. ä.) sind gründlich zu entfernen. Ausbruchstellen sind bündig zu schließen.

Die Flächen mit KÖSTER KBE-Flüssigfolie zwecks verbesserter Haftvermittlung dünn einstreichen. Der Voranstrich (Verbrauch: ca. 250 g / m<sup>2</sup>, bei Porenbeton 2 Anstriche à ca. 250 g / m<sup>2</sup>) muss vollständig durchtrocknen. Auf Untergründen aus Polystyrol ist kein Voranstrich notwendig. Am gleichen Tag bekleben. Auch Dachdurchdringungen wie z. B. Gullys sowie vertikal angrenzende Flächen sind bis zu einer Höhe von ca. 20 cm zu grundieren. Vertikale Anschlüsse (z. B. an Wänden, Kaminen o. ä.) sind mit Wandanschluss- oder Metallochschielen zu befestigen und z. B. mit KÖSTER BS 1 Bitumenspachtel oberseitig abzudichten, um Hinterläufigkeit der Dichtungsbahn zu vermeiden.

#### Verarbeitung

Zum Schneiden immer ein scharfes Messer benutzen. Um ein Festkleben zu vermeiden, das Messer des öfteren anfeuchten. Schneiden bei Wärme- und Sonneneinstrahlung vermeiden. Das Schutzpapier erst nach dem Schneiden entfernen. Das Ab- bzw. Zuschneiden der Bahnen wird erleichtert durch das Auflegen eines Stück Holzes als Stütze.

1. Zuerst wird die Dichtungsbahn auf die benötigte Länge zugeschnitten und erneut zusammengerollt.
2. Die zugeschnittene Dichtungsbahn an Ort und Stelle bis zur Hälfte ausrollen und exakt auf die zu beklebende Fläche auslegen und unter Festhalten der restlichen Bahnenrolle den ausgerollten Teil wieder aufrollen, so dass in etwa zwei gleich große Teilrollen entstehen.
3. Die unterseitige Schutzfolie der Dichtungsbahn ist vorsichtig in Querrichtung aufzuschneiden und nach beiden Seiten hin gleichmäßig abzuziehen. Nach Freilegen der Klebefläche ist die erste Hälfte der Dichtungsbahn von der Rollenmitte her Stück für Stück abzurollen, anzupressen und mit einer Andrückrolle fest anzudrücken. Anschließend ist mit der zweiten Bahnhälfte ebenso zu verfahren. Luftschlüsse und Falten sind zu vermeiden. Da die nächste Bahn sowohl mit dem Untergrund als auch mit der bereits verlegten Bahn zu verkleben ist, muss beim Ausrichten darauf geachtet werden, dass eine Überlappung von mind. 5 cm entsteht. Dieses gilt auch für die Stirnseite der Rolle (bei hintereinander zu verlegenden Bahnen).

4. Nach Verlegen der Bahnen sollte die Gesamtfläche, vornehmlich im Nahtbereich, mit der Andrückrolle nochmals angedrückt werden.
5. Um das Unterwandern der Dichtungsbahn durch Wasser zu vermeiden, ist ein sorgfältiges Andichten der Randzonen notwendig.
6. Dachdurchdringungen sind "wasserdicht" einzuarbeiten. Hierzu ist die Dichtungsbahn kreuzweise in Größe der Durchdringung einzuschneiden, überzustülpen und mit einer Manschette aus der Dichtungsbahn, die mit einer Stahlmanschette fest zu umschließen ist, zu verbinden.

An aufgehenden Wänden ist die Dichtungsbahn mindestens 15 cm hochzuführen und mit einer Wandanschluss- bzw. Metalllochschiene zu befestigen. Oberseitig ist die Schiene mit einem dauerelastischen Fugendichtstoff ( z. B. Silikon) abzudichten.

### Reinigung der Geräte

Verklebte Schneidwerkzeuge können mit KÖSTER Bitumenreiniger gereinigt werden.

### Lieferform

Rollen à 9,6 m<sup>2</sup>, Breite: 0,96 m, Länge: 10 m

### Lagerung

Rollen nicht unterkühlen und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Die Rollen stehend lagern. Vor Druck und Feuchtigkeit schützen.

### Zitierte technische Merkblätter

KÖSTER BS 1 Bitumenspachtel	Art.-Nr. 1.10
KÖSTER KBE-Flüssigfolie	Art.-Nr. 1.13
KÖSTER Bitumenreiniger	Art.-Nr. 9.10